# Deutschlands ungeliebte Klimaschützer

Dieser Klimaschützer verhindert
jedes Jahr die Emission
von 12 Millionen Tonnen $CO_2$.

Biblis A

Dieser Klimaschützer hat dem
Treibhauseffekt entgegengewirkt,
als es das Wort noch nicht gab.
Neckarwestheim 1

Dieser Klimaschützer schont
die Umwelt und fossile Ressourcen
für die nächste Generation.
Isar 2

Dieser Klimaschützer kämpft
24 Stunden am Tag für die Einhaltung
des Kyoto-Abkommens.
Brunsbüttel

Dieser Klimaschützer erzeugt umwelt-
freundliche Energie und macht uns
unabhängiger von Energieimporten.

Grohnde

# Kernenergie erhitzt die Gemüter. Ein Ausstieg die Atmosphäre.

Über Kernenergie wird viel gestritten. Zu wenig diskutiert wird aber über einen Gesichtspunkt: ihre Bedeutung für den Klimaschutz.

Jährlich werden weltweit rund acht Milliarden Tonnen $CO_2$ allein durch die Stromerzeugung freigesetzt. Hinzu kommen die Emissionen von Industrie, Verkehr und privaten Haushalten. Der Ausstoß von Kohlendioxid gilt als Hauptursache für den so genannten „Treibhauseffekt", der zu extremen Klimaveränderungen führen kann. Deshalb hat sich Deutschland im Kyoto-Protokoll international verpflichtet, die Emission von klimaschädlichen Gasen bis 2012 im Vergleich zu 1990 um 21 Prozent zu reduzieren.

Die 17 deutschen Kernkraftwerke decken heute rund 26 Prozent der gesamten und sogar 50 Prozent der Grundlast-Stromerzeugung ab. Dabei stoßen sie kein Kohlendioxid aus. Das verhindert Jahr für Jahr 150 Millionen Tonnen $CO_2$. Zum Vergleich: Der gesamte Verkehr auf unseren Straßen setzt diese Menge frei.

Klar ist: Deutschland will seine ehrgeizigen Ziele bei der Reduktion der Kohlendioxidemissionen erreichen. Sicher ist aber auch: Ohne Kernenergie wird das nicht gelingen.

# 5 weitere gute Gründe, die für die Kernenergie sprechen:

Kernenergie schützt uns vor Abhängigkeiten. Angesichts der unsicheren politischen Lage in vielen Exportländern brauchen wir eigene und verlässliche Energiequellen. Je länger die deutschen Kernkraftwerke laufen, umso geringer ist unsere Abhängigkeit insbesondere von Erdgasimporten. Der Brennstoff Uran steht noch mindestens 200 Jahre zur Verfügung und kommt dabei aus politisch sehr stabilen Ländern wie Kanada und Australien.

Kernenergie schützt uns vor Versorgungslücken. Die Kernenergie ist das Rückgrat der deutschen Stromversorgung. Bei der Rund-um-die-Uhr-Versorgung, der so genannten „Grundlast“, liegt ihr Anteil bei 50 Prozent. Damit sichern die 17 deutschen Kernkraftwerke 24 Stunden am Tag die Verfügbarkeit von Energie für private Haushalte, öffentliche Einrichtungen und Unternehmen.

Kernenergie schützt unsere Wettbewerbsfähigkeit. Die Kernenergie trägt maßgeblich zu einer preisgünstigen und zuverlässigen Stromversorgung in Deutschland bei. Das sichert die Wettbewerbsfähigkeit unserer Volkswirtschaft. Durch den Ausstieg aus der Kernenergie würde Deutschland dagegen mit einem dreistelligen Milliardenbetrag belastet.

Kernenergie stärkt andere Technologien. Kernenergie gibt uns die Zeit und den finanziellen Spielraum, technische Alternativen einsatzfähig und effizienter zu machen. Je länger wir die wettbewerbsfähige Kernenergie nutzen, umso breiter kann ein zukünftiger Energiemix ausgerichtet werden. Deshalb fordern auch Vertreter der Erneuerbaren Energien inzwischen eine längere Nutzung der Kernkraftwerke.

Kernenergie ist sicher. Deutsche Kernkraftwerke sind nach Sicherheitsstandards konstruiert, die international Maßstäbe setzen. Unsere Anlagen werden sicher und zuverlässig betrieben. Dafür sorgen eine ausgeprägte Sicherheitsphilosophie und hoch qualifizierte, motivierte Mitarbeiter, die den Betrieb rund um die Uhr überwachen. Betriebserfahrungen werden systematisch genutzt, um das hohe Sicherheitsniveau und die Zuverlässigkeit der Kernkraftwerke auch für die Zukunft zu erhalten.

# Lernen Sie unsere 17 Klimaschützer besser kennen.

Sie möchten mehr über das Thema Kernkraft und Klimaschutz erfahren? Unter **www.klimaschuetzer.de** finden Sie weiterführende Informationen. Aber besser noch, Sie machen sich persönlich ein Bild. Bei einer Führung durch ein Kernkraftwerk in Ihrer Nähe. Ihre Ansprechpartner finden Sie auf den folgenden Seiten.

# Ihre Ansprechpartner vor Ort:

Brunsbüttel, Dagmar Günzel
Telefon: 0 48 52/8 73 34, Telefax: 0 48 52/89 20 17
E-Mail: dagmar.guenzel@kkb.de

Brokdorf, Hauke Rathjen
Telefon: 0 48 29/75 25 60, Telefax: 0 48 29/5 11
E-Mail: ekk.kbr.info@eon-energie.com

Krümmel, Joachim Kedziora
Telefon: 0 41 52/15 21 81, Telefax: 0 41 52/15 21 79
E-Mail: kkkinfo@t-online.de

Unterweser, Almut Gilcher
Telefon: 0 47 32/80 25 01, Telefax: 0 47 32/82 72
E-Mail: almut.gilcher@eon-energie.com

Emsland, Maria Feldkamp
Telefon: 05 91/8 06 16 12, Telefax: 05 91/8 06 16 10
E-Mail: maria.feldkamp@kkw.rwe.com

Grohnde, Michael Siepenkort
Telefon: 0 51 55/67 23 77, Telefax: 0 51 55/67 23 79
E-Mail: michael.siepenkort@eon-energie.com

Grafenrheinfeld, Günter Riegel
Telefon: 0 97 23/62 22 02, Telefax: 0 97 23/62 29 01
E-Mail: guenter.riegel@eon-energie.com

Biblis, Rita Craemer
Telefon: 0 62 45/21 48 03, Telefax: 0 62 45/21 43 15
E-Mail: rita.craemer@kkw.rwe.com

Philippsburg, Michael Maurer
Telefon: 0 72 56/95 45 99, Telefax: 0 72 56/95 20 39
E-Mail: infocenter-philippsburg@enbw.com

Neckarwestheim, Michaela Göggelmann
Telefon: 0 71 33/13 35 65, Telefax: 0 71 33/1 76 45
E-Mail: m.goeggelmann@kk.enbw.com

Isar, Johann Seidl
Telefon: 0 87 02/38 24 65, Telefax: 0 87 02/38 24 66
E-Mail: ekk.kki.info@eon-energie.com

Gundremmingen, Simone Rusch
Telefon: 0 82 24/78 22 31, Telefax: 0 82 24/78 35 65
E-Mail: info@kkw-gundremmingen.de

Deutsches
Atomforum e. V.

April 2007

Herausgeber:
Deutsches Atomforum e. V.
Robert-Koch-Platz 4
10115 Berlin
info@kernenergie.de

Alle Rechte vorbehalten.

Mehr Informationen unter:
www.klimaschuetzer.de
www.kernenergie.de